

## **PASiG-Online Vortragsreihe**

### **des Expertenkreises Sicherheits- und Gesundheitskultur**

#### **Kulturträger, Kulturentwickler, Kulturschaffende und Kulturinteressierte,**

Der Expertenkreis Sicherheits- und Gesundheitskultur hat sich vorgenommen, an fast jedem letzten Montag im Quartal, einen Online-Vortrag zu gestalten.

Die Organisation erfolgt in Kooperation mit der DGUV. Die Einwahldaten und Downloads werden unter anderem über unsere [PASiG-Homepage](#) sowie über die Seite der [DGUV](#) bekannt gegeben. Mit Einwilligung der Referierenden, können die Vorträge nach einer Qualitätsprüfung auf der PASiG-Homepage zudem abgerufen werden.

Den ersten Vortrag in dieser Reihe hatte 2023 Prof. Dr. Rüdiger Trimpop präsentiert: „Präventionskultur etablieren als Herausforderung für KMU“

### **Save the Date**

#### **24. Juni 2024 (15:00 Uhr bis 16:30 Uhr), Frau Dr. Marlen Cosmar (DGUV)**

Die Kampagne „kommmitmensch“ der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) wurde zwar 2021 beendet, das Thema ist aber in die Präventionsleistungen aufgenommen worden. Die erstellten Materialien stehen nun unter dem Label der DGUV weiterhin zur Verfügung. Am 24. Juni 2024 (15:00 Uhr bis 16:30 Uhr) wird Frau Dr. Marlen Cosmar (DGUV) die Verortung im Angebot der gesetzlichen Unfallversicherung erläutern und in Bezug zur Präventionsstrategie „Vision Zero“ setzen.

#### **23. September 2024 (15:00 Uhr bis 16:30 Uhr), Frau Ute Emsel (BGHM)**

Die BGHM hat einen Sicherheitspreis ausgeschrieben, in welchem „Elemente einer ganzheitlichen Strategie zur Weiterentwicklung einer vorhandenen Präventionskultur“ bewertet werden.

Frau Ute Emsel (BGHM) wird am 23. September 2024 (15:00 Uhr bis 16:30 Uhr) ausgezeichnete Elemente vorstellen. In der anschließenden Diskussionsrunde wird der Erfolg betrachtet und bewertet.

#### **25. November 2023 (15:00 Uhr bis 16:30 Uhr), Frau Britta Schmitt-Howe (BAuA)**

Frau Britta Schmitt-Howe (BAuA) wird am 25. November 2023 (15:00 Uhr bis 16:30 Uhr) das Konzept „Präventionskultur gemeinsam weiterentwickeln“ vorstellen. Mögliche Ausprägungen einer

Präventionskultur werden in drei Dimensionen und fünf Typen eingeteilt. Ein Workshop-Konzept bietet Orientierungen, die Präventionskultur zu bestimmen. Die BAuA-Praxisbroschüre stellt sieben Handlungsschritten vor.

Über die genannte Seite der DGUV wird auch auf den Online-Erfahrungsaustausch „Kultur der Prävention“ hingewiesen, bei dem viermal im Jahr Beispiele zur Umsetzung aus der Praxis vorgestellt werden.

Für 2025 sind folgende Termine geblockt: 31. Mrz., 30. Jun., 29. Sep., 24. Nov. Wer etwas beitragen möchte oder einen Hinweis auf interessante Vorträge geben kann, meldet sich bitte bei [reinhard.lenz\(a\)institut-input.de](mailto:reinhard.lenz(a)institut-input.de) (Leitung des Expertenkreises Sicherheits- und Gesundheitskultur).